

## Aufbaukurs (Silberkurs):

- Folgekurs für Absolventen des Bronzekurses, Kosten CHF 300.00
- oder Kurstage einzeln buchbar für Bridgespieler, die ihre Basiskenntnisse festigen möchten

### Grundzüge der Blattbewertung

Wie ist es möglich, dass eine „Manche“ manchmal mit nur 20 gemeinsamen Punkten erfüllbar ist? Bei der Blattbewertung, dem Zusammenspiel zwischen Stärke und Verteilung, wird viel mehr berücksichtigt als nur die Figurenpunkte. Bridge ist kein Punkte-Spiel, es geht um Stiche. Wir besprechen Aspekte der Blattbewertung und lernen den Unterschied zwischen primärer und dynamischer Blattbewertung.

Datum: Mittwoch, 9. Oktober 2024  
Zeit: 15:30 Uhr  
Dauer: 2 ½ Std.  
Preis: Mitglieder Fr. 30.00, Nichtmitglieder Fr. 50.00, inkl. 1 Getränk

### Das Weak Two

Wozu eröffnen wir mit „Weak Two“, welches Ziel wird beabsichtigt? Wir besprechen die Voraussetzungen als auch die No-Gos sehr genau, denn nicht jedes Blatt mit 6-10 Punkten und 6er Länge eignet sich für diese Eröffnung. Wir nehmen das Antworten-System sowohl mit konstruktiven als auch destruktiven Absichten unter die Lupe.

Datum: Mittwoch, 23. Oktober 2024  
Zeit: 15:30 Uhr  
Dauer: 2 ½ Std.  
Preis: Mitglieder Fr. 30.00, Nichtmitglieder Fr. 50.00, inkl. 1 Getränk

### Zumarken und Abmarken

Markieren ist eine wichtige Hilfestellung in der Gegenspieltechnik. Nicht nur das Lizitsystem oder Ausspielabsprachen müssen mit dem Partner vereinbart sein. Markierungsabsprachen, und zwar in welcher Situation, was und wie markiert wird, ermöglicht eine gute Zusammenarbeit. So macht Gegenspielen Spass. In diesem Kurs besprechen wir die Sinnhaftigkeit, Situationen und Wirkungsweise von Zu- und Abmarken.

Datum: Mittwoch, 6. November 2024  
Zeit: 15:30 Uhr  
Dauer: 2 ½ Std.  
Preis: Mitglieder Fr. 30.00, Nichtmitglieder Fr. 50.00, inkl. 1 Getränk

## **Längenmarken und Ducken im Handspiel**

Ducken ist eine schützende Spieltechnik die u.a. verwendet wird, wenn der Gegner in einer Farbe Druck ausübt. Mit Ducken wird beabsichtigt, die Kommunikation des Gegners zu stören. Ducken ist nicht immer gut, ebenso zu oft Ducken.

Auch im Gegenspiel wird versucht die Kommunikation des Alleinspielers, durch Ducken, zu stören. Wie oft geduckt werden muss, ist abhängig von der Anzahl Karten des Alleinspielers. Wir besprechen ein zweites Markierungssystem: Längenmarken. Ab jetzt werden auch kleine, unbedeutende Karten vom Partner genau angeschaut.

Datum: Mittwoch, 20. November 2024  
Zeit: 15:30 Uhr  
Dauer: 2 ½ Std.  
Preis: Mitglieder Fr. 30.00, Nichtmitglieder Fr. 50.00, inkl. 1 Getränk

## **Das Reverslizit des Eröffners**

Das Reverslizit ist keine Konvention, sondern ein wichtiger und erforderlicher Baustein eines natürlichen Bietsystems. Das Revers beschreibt starke 5-4 Blätter des Eröffners. Wir besprechen Situationen, Voraussetzungen und Antworten. Auch besprechen wir das Revers-Gebot des Antwortenden, welches andere Voraussetzungen hat.

Datum: Mittwoch, 4. Dezember 2024  
Zeit: 15:30 Uhr  
Dauer: 2 ½ Std.  
Preis: Mitglieder Fr. 30.00, Nichtmitglieder Fr. 50.00, inkl. 1 Getränk

**Anmeldung jeweils spätestens 4 Tage vor Kursbeginn, an:**

Susanne Kindt  
[susanne@kindt.cc](mailto:susanne@kindt.cc)

**Erster Kursblock im 2025: ab Mittwoch, 22. Januar**